

I
01
Herrn Nemitz

Antrag Drucksache Nr.: 00875/2023 des Mitglieds der Stadtvertretung Dennis Clasen
Betreff: Auslobung eines Wettbewerbes zum Thema „Wassersparen in der Landeshauptstadt“

Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen Wettbewerb für Kinder und Jugendliche auszuloben mit dem Ziel, Ideen zum Thema „Wassersparen in der Landeshauptstadt“ aufzuzeigen. Die Umsetzung könnte beispielsweise in Form eines Schreib- oder Malwettbewerbs oder auch Digital in Form eines kleinen Films erfolgen. Entsprechende Multiplikatoren wie beispielsweise Schulen, Horte, Kindertagesstätten, Vereine oder Jugendeinrichtungen sind mit einzubeziehen.
Es ist in Erwägung zu ziehen, Sponsoren/Stiftungen als Preisgeber für die besten Ideen zu gewinnen. Die Überreichung der Preise sollte in einem angemessenen Rahmen stattfinden. Der Oberbürgermeister hat der Stadtvertretung zur ersten Sitzung Anfang 2024 über den Ausgang des Wettbewerbs und mögliche Umsetzungen zu berichten.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Nachhaltigkeitsziele zum „Wasserverbrauch“ der Landeshauptstadt Schwerin und der städtischen Beteiligungen zu entwickeln und dabei zu prüfen, durch welche Einzelmaßnahmen der direkte und mittelbare Wasserverbrauch reduziert werden kann, zum Beispiel durch die Reinigung ihrer Immobilien, städtischen Schulen usw. wassersparend und nachhaltig ohne Chemie. Die Arbeitserledigung sollte in der ersten Sitzung der Stadtvertretung Anfang 2024 erfolgen.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)

Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis

Der Antrag ist zulässig.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

Art der Aufgabe: Pflichtige Aufgabe

Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: Im Antrag enthalten.

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

-

3. Empfehlung zum weiteren Verfahren

Ablehnung Die Reinigung von Immobilien der Landeshauptstadt Schwerin ist bereits wassersparend. Beispielsweise sind Nebelfeuchte statt feuchte oder gar nasse Anwendungen seit Jahren im Gebrauch. Dies hat eine wassersparende Wirkung. Das Reinigen mit umweltfreundlichen und chemiefreien Inhaltsstoffen, das sogenannte "Green-Cleaning", ist aktuell im Gespräch. Hier bedarf es noch einer Kostenanalyse zur abschließenden Entscheidung.

Bernd Nottebaum